

Luzern, 25. März 2018

Medienmitteilung der IG Kultur Luzern

Neuer Geschäftsleiter «IG Kultur Luzern» und neue Redaktionsleiterin «041 – das Kulturmagazin»

Ab 1. Juni 2019 beginnt Gianluca Pardini die Nachfolge von Eva Laniado Barboza in der Geschäftsleitung der «IG Kultur Luzern». Per 1. Juli 2019 übernimmt Anna Chudozilov die Redaktionsleitung von «041 – Das Kulturmagazin». Sie tritt die Nachfolge von Sophie Grossmann an.

Anna Chudozilov (*1979), ist in Prag geboren, in Basel aufgewachsen und lebt seit 17 Jahren in Luzern. Nach ihrem Studium der Soziologie an der Universität Luzern erwarb sie mehrjährige redaktionelle Erfahrungen in der Print- und Online-Redaktion bei NZZ Campus. Beruflich zog es sie dann wieder nach Luzern, wo sie derzeit noch im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Wissenstransfer an der Kultur- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Luzern arbeitet. Als freischaffende Journalistin war sie unter anderem für die NLZ, die NZZ und NZZ am Sonntag unterwegs. Seit August 2017 schreibt sie für «041 – das Kulturmagazin» und gehört seit Mai 2018 der externen Redaktion des «041 – Das Kulturmagazin» an. Sie übernimmt die Redaktionsleitung in einem 60-Prozent-Pensum.

Anna Chudozilov freut sich sehr, wieder ganz in den Journalismus zurück zu kehren. Es ist ihr ein grosses Anliegen, auf dem in der Redaktion und dem Umfeld des «041 – das Kulturmagazin» vorhandenen Wissen und Können aufzubauen und daraus auch neue, innovative Kooperationen zu entwickeln. Ein wichtiges Anliegen ist ihr zudem die Förderung junger Autorinnen und Autoren.

An dieser Stelle danken wir Sophie Grossmann ganz herzlich für ihre engagierte Arbeit als Redaktionsleiterin von «041 – das Kulturmagazin». Mit grossem Einsatz hat Sophie Grossmann das neue Konzept der unabhängigen Stimme für Kultur in der Zentralschweiz entwickelt und umgesetzt. Neue Stimmen und Inhalte haben seit der Oktobernummer des letzten Jahres im aufgefrischten Erscheinungsbild von «041 – das Kulturmagazin» Eingang gefunden. Bereits nach kurzer Zeit hat die Entwicklung der Themenvielfalt des Magazins massgeblich geprägt und die Berichterstattung auf ein grösseres Einzugsgebiet ausgeweitet.

Der gebürtige Luzerner Gianluca Pardini (*1989) konnte sich in den vergangenen Jahren als umtriebiger Veranstalter und Mitglied von diversen Organisationskomitees von lokalen und regionalen Anlässen ein Netzwerk innerhalb von verschiedenen Kulturinstitutionen und Behörden aufbauen. Aufgrund seiner bisherigen Anstellung bei der grössten Dachorganisation der Arbeitnehmenden der Schweiz kennt er die Herausforderungen und das Spannungsfeld der Verbandsarbeit. Als Grossstadtrat hat Gianluca Pardini zudem sein Verhandlungsgeschick erprobt und wichtige Erfahrungen in der Öffentlichkeits- und Medienarbeit gesammelt. Er übernimmt die Geschäftsleitung in einem 60-Prozent-Pensum.

Das kulturpolitische Geschehen in Luzern und der Zentralschweiz beobachtet Gianluca Pardini seit Langem. In seiner Tätigkeit als Geschäftsleiter freut er sich, der Kultur als hohes politisches, aber auch gesellschaftliches Gut eine starke und wirksame öffentliche Stimme zu geben. Ein lebendiger und konstruktiver kulturpolitischer Diskurs schafft die Voraussetzungen für ein nachhaltiges und regionales Kulturverständnis. Denn nur gemeinsam lässt sich künftig verhindern, dass Kulturschaffende und kulturelle Einrichtungen zum Spielball finanzpolitischer Auseinandersetzungen werden. Die IG Kultur will auch in Zukunft vernetzend agieren und als Dreh- und Angelpunkt der Zentralschweiz zwischen Kulturschaffenden und der Politik vermitteln.

Auch Eva Laniado Barboza danken wir nochmals ganz herzlich für Ihren grossen Einsatz als bisherige Geschäftsleiterin der IG Kultur Luzern.

Wir sind überzeugt, dass Gianluca Pardini als Geschäftsleiter die IG Kultur Luzern weiter vorantreiben, sich für die Kulturpolitik der Zentralschweiz einsetzen und das Netzwerk pflegen und weiter ausbauen wird. Auch freuen wir uns, dass Anna Chudozilov als Redaktionsleiterin von «041 – Das Kulturmagazin» das neu gestaltete Magazin weiterentwickeln und dabei die Kultur Luzerns und der Zentralschweiz aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln beleuchten wird.

Für Rückfragen:

Urs Bugmann, Präsident IG Kultur Luzern

Tel. 079 787 93 00 oder bugmann@kulturluzern.ch